



## Neues aus der Zentralschule Adorf

### Ausflug der 6. Klassen in das Naturkundemuseum Chemnitz

Am 07.02.2018 besuchten unsere Schüler und Schülerinnen der Klassenstufe 6 das Naturkundemuseum in Chemnitz. Der Schwerpunkt dieses Ausflugs lag in dem Besuch des Insektariums. In den vorangegangenen Wochen beschäftigten sich die Schüler und Schülerinnen im Fach Biologie mit der Vielfalt und dem Nutzen der Insekten in unserer Heimat. Dieser Besuch sollte nun das erlernte mit Leben füllen. Die einzelnen Klassen stellten interessante Plakate zu den einzelnen Insektengruppen vor, die sie vorher im Unterricht angefertigt hatten. So erfuhren die Klassen direkt vor Ort noch einige interessante Details zu verschiedenen Insekten. Die Rückmeldung der Schüler und

Schülerinnen war durchweg positiv. Viele hatten das Naturkundemuseum noch nicht besucht und waren von der Vielfalt der Ausstellung beeindruckt. „Wir konnten auch mal einen Einblick in die Lebensweise von Insekten bekommen“ oder „Die Vielfalt der Insekten hat mich sehr beeindruckt“ waren einige Rückmeldungen der Gruppen. Am Ende der Veranstaltung gingen einige Mutige sogar auf Tuchfühlung mit einigen der sechsbeinigen Vertreter: Lebendiger Unterricht: Ein großes Heupferd auf der eigenen Hand zu halten ist schon ein interessantes Erlebnis. Wir freuen uns, dass unsere Schüler Spaß an dem Ausflug hatten.

*D. Busch, Zentralschule Adorf*



### Die Zentralschule öffnete ihre Türen

Am 27. Januar 2018 fand der alljährliche Tag der offenen Tür an der Zentralschule Adorf statt. Dabei konnten sich sowohl Eltern als auch zukünftige Schüler informieren und die Schule einmal kennenlernen. Vielen Dank an die Besucher und wir hoffen, es hat allen gefallen.

*C. Bachmann, Zentralschule Adorf*

**adorfer.stadtbote**  
**wissen.was los ist**



### Schulmeisterschaft Handball Mädchen Klassen 6 bis 8

Im ersten Teil unserer jährlichen Schulmeisterschaft im Handball der Mädchen am Mittwoch, dem 31. Januar 2018 gab es wieder sehr spannende Spiele, die so manches Herz höher schlagen ließen. Spielerisch auf einem guten gesteigerten Niveau kämpften Mädchen aus den Klassenstufen 6 bis 8 um jeden Ball und um Torerfolge. Mädchen aus Klasse 8b hatten sehr viele Torchancen, die jedoch ungemein oft an die Torlatte gingen. Dennoch reichte es

am Ende für den Sieg, die Goldmedaille und den begehrten Wanderpokal. Zweiter wurde das Team aus Klasse 7 mit gleicher Punktzahl, aber schlechterem Torverhältnis. Den dritten Platz erkämpften sich die Mädchen aus der Klasse 6a. Das Team der Klasse 6b erreichte Platz 4 und lieferte ein ganz starkes siegreiches Abschlusspiel gegen Klasse 7.

Herzlichen Glückwunsch!  
*Zentralschule Adorf*



### Was mache ich nach der Schule?

Am 2. März 2018 besuchten Schüler der Klasse 9 und der Hauptschulklasse 8 der Zentralschule Adorf das BIZ in Plauen, um dieser Frage nachzugehen. Im Rahmen der Berufsorientierung erhielten sie dort Informationen zu den Möglichkeiten nach dem Schulabschluss. Ist eine betriebliche oder eine schulische Ausbildung das Richtige für mich? Oder doch lieber erst einmal ein FSJ? Nach einem Überblick recherchierten die Schüler vor Ort, welche Voraussetzungen sie für ihren Traumberuf brauchen. Danach gab es ein Bewerbungstraining von der AOK.

Mit Humor und schülergerechter Sprache wurde verdeutlicht, auf was Arbeitgeber achten. Wie sollte eine gute Bewerbung aussehen? Wie verhalte ich mich in einem Vorstellungsgespräch? Was sagt eigentlich meine Körpersprache in gewissen Situationen aus? Mit guter Vorbereitung, schulischem Fleiß und Motivation bleibt der Traumberuf nicht nur ein Traum, sondern kann für die Schüler bald Realität werden.

Vielen Dank an Frau Hartung und Herrn Mitdank für die Gestaltung des Tages und ihre Mühen.

*C. Bachmann*

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. und der Einrichtungen

#### Rathaus Tel. 037423 / 575 – 0

Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	09.00 – 12.00 Uhr

#### Kleiderkammer Tel. 037423 / 575 – 25

Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

#### Klein Vogtland/Botanischer Garten Tel. 037423 / 48060

Ab 01.04. täglich	10.00 – 18.00 Uhr
Letzter Einlass	17.30 Uhr

#### Perlmuttermuseum und Fremdenverkehrsbüro Tel. 037423 / 2247

Öffnungszeiten Februar bis November	
Dienstag bis Freitag	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag	10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Sonn- und Feiertag	13.00 – 16.00 Uhr
Auskünfte erhalten Sie auch unter: Museum Adorf; Freiburger Straße 8; 08626 Adorf/Vogtl.; Tel.037423 / 2247 oder unter: museum@adorf-vogtland.de	

#### Stadtbibliothek, Markt 24 Tel. 037423 / 50 99 79

Montag	10.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

*Sie schaffen es nicht, innerhalb dieser Öffnungszeiten zu uns ins Rathaus zu kommen? Kein Problem! Gerne vereinbaren wir einen Termin zur Klärung Ihrer Angelegenheit in der Stadtverwaltung außerhalb der Öffnungszeiten. Bitte rufen Sie uns an.*

**Ihr Bürgermeister Rico Schmidt**

### Die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. informiert

- ♣ Die nächste **Stadtratssitzung** findet am **19.03.2018, um 19.00 Uhr**, im **Rathaus Adorf** statt.
- ♣ Der **Technische Ausschuss** kommt am **17.04.2018, um 19.00 Uhr**, im **Rathaus Adorf** zu seiner nächsten Sitzung zusammen.
- ♣ Der **Hauptausschuss** trifft sich am **24.04.2018, um 19.00 Uhr**, zu seiner nächsten Sitzung im **Rathaus Adorf**.
- ♣ **Müllabfuhr**  
Das Ordnungsamt weist weiterhin darauf hin, dass Mülltonnen und gelbe Säcke frühestens am Tag vor der Abholung auf den Gehweg gestellt werden dürfen. Bis zu drei Tage vorher herausgestellte Tonnen und gelbe Säcke verschandeln das Stadtbild, bitte halten Sie sich daran!

### Umschreibung von Kfz-Zulassungen

**Ab 01.04.2018 bietet unser Einwohnermeldeamt in Zusammenarbeit mit dem Vogtlandkreis eine neue Leistung an.**

Bei Ummeldungen bzw. Zuzügen nach Adorf innerhalb des Vogtlandkreises kann künftig auf Wunsch auch gleich die Kfz-Zulassung, Teil 1 (Fahrzeugschein) mit auf die neue Anschrift umgeschrieben werden. Damit bleibt Ihnen die Fahrt in die nach Plauen verlegte Kfz-Zulassungsstelle erspart. Bei Zuzügen von außerhalb des Vogtlandkreises wird dies aber weiterhin notwendig sein, ebenso für die Neuzulassung von Fahrzeugen. Das Zulassungsdokument ist mitzubringen.

**Antje Goßler, Hauptamt**

### Öffentliche Bekanntmachung Kandidaten für ehrenamtliches Richteramt gesucht

Im Jahr 2018 finden die Wahlen und die Berufung der Schöffen und Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 statt. Für die Vorschlagsliste an das Amtsgericht Plauen sucht die Stadt Adorf/Vogtl. daher Bewerber/innen für das Amt eines

#### - Schöffen / Jugendschöffen -

Der Schöffe nimmt ein ehrenamtliches Richteramt in Strafsachen wahr, die der Zuständigkeit des Amtsgerichtes unterliegen. Die Aufgabe eines Schöffen besteht darin, gleichberechtigt mit dem Richter Urteile zu fällen und das Strafmaß festzulegen. Schöffen haben in der Hauptverhandlung, vor allem aber in der Beratung die Aufgabe, für die Verständlichkeit und Plausibilität von Verfahren und Urteil zu sorgen. Der Schöffe soll grundsätzlich zu nicht mehr als zwölf Sitzungstagen im Jahr herangezogen werden. Neben der Erstattung von Fahrtkosten und sonstigen notwendigen Auslagen erhält der Schöffe eine Entschädigung für Zeitversäumnis und Verdienstaussfall.

Gesucht werden Bewerber/innen, die in der Stadt Adorf/Vogtl. ihren Wohnsitz haben und am 01.01.2019 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind nur deutsche Staatsangehörige. Juristische Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Die bisher vorgeschriebene Unterbrechung nach zwei Amtsperioden wurde gestrichen.

Können Sie sich vorstellen, diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen? Dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens 30.04.2018 bei der

Stadtverwaltung Adorf/Vogtl.  
Bürgermeister Rico Schmidt  
Markt 1, 08626 Adorf/Vogtl.

Nähere Auskünfte, insbesondere zu weiteren Bewerbungsvoraussetzungen, zur Verfahrensweise und das Bewerbungsformular erhalten Sie bei Frau Goßler – unter Tel. 037423/575-13 oder [hauptamt@adorf-vogtland.de](mailto:hauptamt@adorf-vogtland.de). Ausführlichere Informationen erhalten Sie auch auf [www.adorf-vogtland.de](http://www.adorf-vogtland.de).

Adorf, 20.02.2018

**Rico Schmidt; Bürgermeister**



### Mithilfe erwünscht

Aus Anlass unseres Jubiläumsjahres „725 Jahre Stadt Adorf“ möchte unser Bürgermeister, Herr Rico Schmidt, einmal Bürgerinnen und Bürger danken, die sich um das Wohl unserer Stadt verdient machen und gemacht haben. Der Bürgermeister weiß, dass es viele Einwohner/innen gibt, die sich seit vielen Jahren um die Sauberhaltung von Grünflächen, Plätzen und Wanderwegen sowie die Pflege von Sitzgruppen und Blumenschalen kümmern, sich sozial, sportlich oder kulturell engagieren. Es sind Menschen die mit Herzblut an ihrer Heimatstadt hängen und die für die Verschönerung auf vielfältiger Art und Weise zu einem guten Stadtbild, dem sozialen Frieden und einer besseren Lebensqualität in der Stadt beitragen.

Deshalb bittet unser Bürgermeister alle Einwohner und Vereine um Mithilfe, bitte reichen Sie Vorschläge, für die Ihnen bekannten Personen, bis 31.03.2018 schriftlich beim Bürgermeister ein. Der Vorschlag sollte die Anschrift des zu ehrenden Bürgers sowie die seit vielen Jahren ehrenamtlichen Tätigkeiten enthalten.

In einer Feierstunde, die allerdings nichts mit der Veranstaltung „Verdienter Bürger“ zu tun hat, möchte unser Bürgermeister diese Bürgerinnen und Bürger ehren und ihnen einmal Danke sagen.

**Beate Geipel; Kultur**

## Tourenplan Schadstoffsammlung 2018 – Stand 11.10.2017

Standort-Nr.	Gebiet	Ort / Ortsteil Frühjahrsammlung	Standort	Datum	Standzeit
75	OE	Adorf- Remtengrün	Bushaltestelle Landwüster Straße	26.04.18	13.45-14.15
76	OE	Adorf	Sportlerheim VFC Adorf (Elsterstraße).	26.04.18	14.30-15.30
77	OE	Adorf	Parkplatz am Schützenhaus	26.04.18	15.45-16.30
78	OE	Adorf	Bahnhof	26.04.18	16.45-17.15

## ENDE DES ÖFFENTLICHEN TEILS

### Kunterbunte Ferienangebote

gab es für uns Hortkinder in den Winterferien. So feierten wir zum Beispiel mit unseren Erziehern Fasching, kochten, maßen unsere Kräfte bei den „Olympischen Spielen“, bastelten und besuchten die Agrargenossenschaft Oberes Vogtland. Das größte Highlight war für uns allerdings der Skikurs in Schöneck. Drei Tage lang durften wir unser Können auf den „Brettern“ ausprobieren. Unsere Skilehrer Mario, Andre und Theres erklärten uns mit großer Geduld das Anliegen der Skier, die richtige

Haltung und das Verhalten auf der Piste und am Lift. Mit diesen Tipps und bunten Lenkrädern in der Hand trauten wir uns dann an den Berg. Oh, das war am Anfang gar nicht so einfach! Am dritten Tag schafften wir dann aber alle die Abfahrt ins Tal und der aufgebaute Parcours machte riesigen Spaß. An dieser Stelle unseren Skilehrern nochmal ein dickes Lob – „Ihr seid Spitze und wir kommen nächstes Jahr gerne wieder!“

**Die Ferienkinder vom Adorfer Hort**



## Große Pflanzenbörsen 2018 im Bot. Garten Adorf Waldbadstr. 7, 08626 Adorf/Vogtl.

**Frühjahrsbörse:** Ostersonntag, 31. März *und*  
**Herbstbörse:** Sonntag, 9. September

jeweils 10.00 – 16.00 Uhr

Händler aus ganz Deutschland bieten ein großes Sortiment an:

- \* ausgewählten Steingartenstauden,
- \* hochalpinen und alpinen Pflanzen,
- \* Orchideen, Bonsai, Tillandsien, Kräutern und
- \* botanischen Raritäten.

*Lust auf Neues?* Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n:

### HOLZBEARBEITER/IN

zur Herstellung und Montage von Wellnessprodukten

**Ihr Profil:** Sie verfügen über ausreichend berufliche Erfahrung in der Holzbearbeitung, Sie besitzen einen PKW Führerschein sowie ein Fahrzeug

**Ihr Aufgabengebiet:** Sie sind in der Produktion sowie Montage von Saunen, Küchen, Outdoorwhirlpools etc. tätig und überwiegend in der Produktion eingesetzt.

Infos unter Telefon: 037467 66943  
Bewerbung unter: savo@rocksohn.de

**Savo** WELLNESS-  
PRODUKTE

Saunabau Mark Rockstroh  
Auerbacher Straße 284  
08248 Klingenthal

## IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Markt 1,  
08626 Adorf, Tel.: 03 74 23 / 5 75 12,  
Fax: 03 74 23 / 5 75 36,  
E-mail: stadtbote@adorf-vogtland.de  
Verantwortlich für den amtlichen Teil  
der Stadt Adorf/Vogtl.:  
Bürgermeister Rico Schmidt

**Herstellung:**  
grimm.media, Oliver Grimm  
Auerbacher Str. 98,  
08248 Klingenthal,

Telefon 03 74 67-28 98 23,  
Fax 03 74 67-28 98 81

info@grimmdruck.com,  
www.grimmdruck.com  
**Druck:** VDC

**Verantwortlich für Textteil:**  
Stadt Adorf/Vogtl.

**Verantwortlich für Anzeigen:**  
Für den Inhalt der Anzeigen sind die Inserenten,  
nicht der Verlag verantwortlich

**Anzeigenleitung: Oliver Grimm**  
03 74 67 / 2898 23

Auflage: 2200 Exemplare  
Erscheinungsweise: monatlich



## Dr. Jacob & Kollege

Steuerberater PartG mbB

STEUERBERATUNG  
**JACOB**

Wernitzgrüner Straße 1  
08258 MARKNEUKIRCHEN  
Tel. 037422 551-0  
Fax 037422 55199  
www.steuerberatung-jacob.de  
info@steuerberatung-jacob.de

Die Stadtverwaltung Adorf gratuliert im März zum Geschäftsjubiläum und wünscht weiterhin alles Gute!

**Zum 10jährigen:** Zimmerei und Holzbau, Franz Holz  
Seit 01.03.2008

**Zum 15jährigen:** Stromdokter, Mike Fridel  
Seit 01.03.2003

**Zum 20jährigen:** Ferienwohnung-Vermietung Heinz Hager, Kathrin  
Hager-Bartsch Seit 01.03.21998  
Steuerberater, Verena Schmidt-Ruß seit 01.03.1998

**Zum 25jährigen:** Reisebüro Engel, Petra Kaiser Seit 15.03.1993  
Schokoladen, Steffen Hagedorn Seit 30.03.1993



## BESTATTUNGSHAUS

# DOBERNECKER

Adorfer Straße 12  
08258 Markneukirchen / V.  
Telefon (037422) 2412



## Einladung Jahreshauptversammlung

28.03.2018 um 18:30 Uhr

Sportraum Physiotherapie Leipold Markt 8, Adorf

Hiermit laden wir recht herzlich zum öffentlichen Teil unserer

1. Jahreshauptversammlung ein. Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

I. Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Vorstellung des Vereinszwecks
4. Vorhaben 2018
5. Beantwortung von Fragen

  
Kleinstadt-  
Perspektiven  
e.V.

Wir freuen uns, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.  
Vorstand kleinstadtPerspektiven e.V.

IHR VORTEIL JETZT **4.010,- €**  
bis zu 1)



Abb. zeigt  
Sonderausstattung

**JETZT ZUGREIFEN**

**ASTRANOMISCH  
GÜNSTIG!**



**BIG  
DEAL**

**6 Jahre Garantie<sup>3)</sup>**

**3 Inspektionen<sup>4)</sup>**

**GESCHENKT!**

**Astra 5-Türer „Selection“**

1.4, 74 kW (100 PS), Kurzzulassung 10 km, LED-Tagfahrlicht, el. FH vorn, Radio R300 BT, ZV mit FB, Klimaanlage, el. ASP, Isofix-Kinder-sitzbefestigung, Klimaanlage, USB-Schnittstelle, ESP u.v.m.

**HAUSPREIS ab 13.990,- €**

**OHNE ANZAHLUNG 149,- €**  
monatlich ab 2)  
Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeug-  
preis 18.000,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 5.364,- €

1) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung.  
2) Effekt. Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Mon., Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 799,- € Bereitstellungskosten. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. 3) Händlerreigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 4) Drei Inspektionen jeweils gem. Herstellervorgaben, zzgl. Material u. Zusatzarbeiten.

Kraftstoffverbrauch innerorts 7,8-7,5 l/100 km, außerorts 4,5-4,3 l/100 km, komb. 5,7-5,5 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen komb. 131-127 g/km. Energieeffizienzklasse C.

**Autohaus  
EXNER**

**Naila**  
Kronacher Str. 40  
Tel. (09282) 5071

**Selb**  
Schlachthofstr. 4  
Tel. (09287) 78964

Unternehmenssitz:

**Hof**  
Wunsiedler Str. 2  
Tel. (09281) 7820

**Gera**  
Hinter dem Südbahnhof 19  
Tel. (0365) 2059470

**opel-exner.de**

**Oelsnitz**  
Untermärzgrüner Straße 27  
Tel. (037421) 4740

**Hermisdorf**  
Lahnsteiner Str. 5  
Tel. (036601) 7970

Autohaus Exner GmbH & Co. KG

## Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung

schnell, günstig, ohne Bagger

[www.baumstumpf-raus.de](http://www.baumstumpf-raus.de)

Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach

**adorfer.stadtbote**  
wissen.was los ist

## Einsatzgeschehen der Feuerwehr Adorf im Monat Februar 2018

### 02.02.2018 Verkehrsunfall auf die B 92 bei Rebersreuth in Richtung Adorf

In der Höhe des ehemaligen Imbisses „Euro - Bar“, kam ein PKW Mitsubishi nach rechts von der Fahrbahn ab, stürzte einen Abhang hinab und blieb auf dem Fahrzeugdach zu liegen. Als die Kameraden am Einsatzort eintrafen, war der Fahrer bereits aus dem Fahrzeug befreit und wurde vom Rettungsdienst versorgt. Die Kameraden stellten den Brandschutz sicher, klemmten die Batterie vom verunfallten Fahrzeug ab und sicherten die Unfallstelle. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem RW 2, sowie 17 Kameraden 1,5 Stunden im Einsatz.

### 06.02.2018 Tragehilfe um 20:00, Storchenstraße in Adorf

Wegen gesundheitlicher Probleme musste eine Bewohnerin ins Krankenhaus gebracht werden. Zum Transport der Patientin vom 3. Stock in den Rettungswagen war die Hilfe der Kameraden notwendig. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, sowie 16 Kameraden, 1 Stunde im Einsatz.

### 10.02.2018 Fehlalarm um 20:25, in die Schillerstraße 23 in Adorf

Auslösen der Brandmeldeanlage durch einen technischen Defekt, Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem TLK 23/12, sowie 10 Kameraden 1 Stunde im Einsatz.

### 17.02.2018 Schornsteinbrand um 20:40, Mariney, Schönecker - Straße

Mit Hilfe des Hubrettungsfahrzeuges TLK 23/12 gelangten die Adorfer Kameraden an den brennenden Schornstein. Mit dem Essenkehrgerät wurde der brennende Ruß aus dem Schornstein beseitigt und danach dem Schornsteinfeger übergeben. Neben den Kameraden aus Adorf waren die Feuerwehren aus

Marieney, Leubetha und Schön-eck am Einsatzort. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW; dem HLF 20/16, dem TLK 23/12, dem TLF, sowie 17 Kameraden 2,0 Stunden im Einsatz.

### 18.02.2018 Fehlalarm um 11:15, in der Schillerstraße 23 in Adorf

Auslösen der Brandmeldeanlage durch technischen Defekt, Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem TLK 23/12, sowie 15 Kameraden 30 Minuten im Einsatz.

### 21.02.2018 Türnotöffnung um 0:00, Landwüster - Straße in Remtengrün

Eine hilflose Person befand sich im Gebäude. Als die Kameraden am Einsatzort eintrafen, hatte der Rettungsdienst die Tür bereits geöffnet und versorgte den Patienten. Somit brauchten die Kameraden nicht mehr eingreifen. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, sowie 7 Kameraden, 30 Minuten im Einsatz.

### 26.02.2018 Ölspur um 12:30, im Stadtgebiet

Ein unbekanntes Fahrzeug hatte im Stadtgebiet an verschiedenen Stellen, z.B. am Markt, der Elsterstraße-Einmündung Mehltau, sowie auf der Elsterbrücke Ölspuren bzw. -Lachen hinterlassen. Mit Hilfe von Ölbindemittel beseitigten die Kameraden diese Verunreinigung. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, sowie 11 Kameraden 1 Stunde im Einsatz.

### 28.02.2018 Fehlalarm um 22:30, in der Schillerstraße 23

Auslösen der Brandmeldeanlage durch technischen Defekt, Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, sowie 13 Kameraden 30 Minuten im Einsatz.

**Manfred Hofmann, Freiwillige Feuerwehr Adorf**



EUREGIO EGRENSIS  
Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e.V.



## Naturdetektive erforschen die Wälder von Tschechien und Deutschland Jugendsommerlager lockt im August nach Bublava (Tschechien)

Auf ins Abenteuer Natur! Die Rätsel und Herausforderungen, vor die uns der Wald und die Natur immer wieder stellen, stehen im Mittelpunkt des Programmes des diesjährigen deutsch-tschechischen Jugendsommerlagers der EUREGIO EGRENSIS vom 06. August bis 10. August 2018. Insgesamt stehen je neun Plätze für Teilnehmer aus Sachsen/Thüringen, Böhmen und Bayern zur Verfügung. Das Programm verspricht Wissen, Spiel und Spaß in den Wäldern rund um Bublava. Dieser vielfältige Lebensraum hält für Naturdetektive beinahe unendliche Möglichkeiten bereit. Die Ausflüge in die Natur stehen täglich unter einem anderen Motto. Das Wissen über die Natur kann bei der Bestimmung von Baum- und Pflanzenarten sowie der Tierkunde und Waldpflege gesammelt und bei der Waldolympiade vertieft werden. Eine Art der Holzverarbeitung wird außerdem selbst beim Basteln eines Souvenirs ausprobiert. Das Ganze gespickt mit Nachtwanderung, Lagerfeuer und sportlichen Aktivitäten wird für Naturburschen und -mädels ein

abwechslungsreiches Abenteuer. Auch in diesem Jahr wird es wieder die beliebten täglichen deutsch-tschechischen Sprachanimationen geben, die auf spielerische Art den Einstieg in die Sprache der Nachbarn erleichtern und deren Landeskunde vermitteln. Neben guter Laune und neuen Freundschaften bringen die allmorgentlichen Runden erste oder neue Kenntnisse über die Nachbarsprache, -kultur und -mentalität. Die Kinder und Jugendlichen werden wie immer von erfahrenen Betreuern und geschulten Sprachanimateuren begleitet. Anmeldung für Jugendliche aus dem sächsisch-thüringischen Teil der Euregio (Vogtlandkreis, Erzgebirgskreis [Aue/Schwarzenberg], Saale-Orla-Kreis, Landkreis Greiz, Stadt Plauen) im Alter von 11 bis 14 Jahren unter: Tel. 03741 128 6461 | [info@euregioegrensis.de](mailto:info@euregioegrensis.de)  
Anmeldeschluss 30. April 2018  
Anmeldeunterlagen zum Download [www.euregioegrensis.de/de/projekte-euregio/jugend/jugendsommerlager/teilnahmebeitrag-80-eur](http://www.euregioegrensis.de/de/projekte-euregio/jugend/jugendsommerlager/teilnahmebeitrag-80-eur) (Übernachtung/Vollpension incl. Eintrittsgelder)



# LEADER

Ländlicher Raum – Raum für Ideen  
Vogtland 2020

**Neue Aufrufe für Maßnahmen zur Umsetzung der LEADER- Entwicklungsstrategie (LES) der Region Vogtland, „Ländlicher Raum – Raum für Ideen Vogtland 2020“ stehen ab dem 26.02.2018 im Internet**

Die Lokale Aktionsgruppe Vogtland ruft Privatpersonen, Unternehmen, Vereine, Kirchen und Kommunen auf, sich aktiv an der Gestaltung der LEADER Region Vogtland 2020 zu beteiligen.

Ab dem 26.02.2018, 10.00 Uhr finden potentielle Antragsteller unter der Internet Adresse

[www.leader-vogtland.de](http://www.leader-vogtland.de) die aktuellen Aufrufe (Aufruf 01-2018, Datum des Aufrufes: 26.02.2018) der Lokalen Aktionsgruppe LAG, zu denen dann entsprechende Vorhaben zur Umsetzung der LEADER Entwicklungsstrategie eingereicht werden können.

Aufgerufen werden 22 Maßnahmen in folgenden Handlungsfeldern:

1 Leben und Arbeiten im Vogtland  
2 Jugend im Blick  
4 Tourismusperspektive ländlicher Raum

Die LEADER – Entwicklungsstrategie (LES) wurde in den letzten Monaten umfangreich überarbeitet, Maßnahmen wurden konkretisiert und vereinzelt Fördersätze angehoben. Für die Antragsteller sind

jetzt viele Prozesse noch einfacher und übersichtlicher gestaltet. Insgesamt stehen für den 1. Aufruf 2018 Fördermittel in Höhe von 13,24 Mio Euro zur Verfügung.

Alle notwendigen Informationen und Formulare finden sie unter der Rubrik „Aufrufe“ und können heruntergeladen werden.

Die Vorhaben können bis zum 03.04.2018 (10.00 Uhr Posteingang) beim LEADER Regionalmanagement Vogtland eingereicht werden. Ende Mai 2018 erfolgt durch das Entscheidungsgremium der Lokalen Aktionsgruppe Vogtland - anhand von den in der Entwicklungsstrategie festgelegten Bewertungskriterien - der finale Beschluss zur Projektförderung. Anschließend kann das Projektvorhaben durch den Antragsteller schriftlich bei der Bewilligungsbehörde (Landratsamt Vogtlandkreis) eingereicht werden.

Kontakt:

LEADER Regionalmanagement  
Vogtland

Musicon Valley e.V.

Johann-Sebastian-Bach-Str. 13  
08258 Markneukirchen

Phone 037422 4029-50

Fax 037422 4029-59

[info@leader-vogtland.de](mailto:info@leader-vogtland.de)

[www.leader-vogtland.de](http://www.leader-vogtland.de)

## 3. Abendveranstaltung in der Reihe „Suizidprävention“ Donnerstag, den 22. März 2018, 19.00 Uhr, Rathaus Stadt Adorf

Am 22. März 2018 referiert Holger Männel, Psychiater und Psychotherapeut, zu den Themen Depression – Suizidalität – Suizidprophylaxe im Ratssaal des Rathauses. Im Anschluss des Vortrages haben die Teilnehmer Gelegenheit zum Austausch und zur Diskussion.

Die Veranstaltungsreihe ist eine Initiative von Bürgermeister Rico Schmidt und Pfarrer Marcel Lepetit.

Als Hersteller für Kabelsysteme, Kabelbäume und Kabelkonfektionen sowie elektromechanische Baugruppen schätzen eine Vielzahl an namhaften Unternehmen der Branchen Automotivzulieferer, Medizintechnik, Maschinen- und Apparatebau, Hausgerätekunde, Mess-, Regel-, Steuertechnik und Industrieelektronik unsere Produkte und Dienstleistungen.

Das Unternehmen wächst dynamisch.

Für den Standort Klingenthal suchen wir Sie zur Verstärkung unseres Teams für die Produktion als

- **Industrielektriker (m/w)**
- **Industriemechaniker (m/w)**
- **Elektroniker (m/w)**

Für weiterführende Informationen möchten wir auch auf unsere Webseite [www.simeto.de](http://www.simeto.de) aufmerksam machen.

Wir bieten ein modernes und freundliches Arbeitsumfeld. Wenn Sie in diesen Tätigkeitsbereichen Berufserfahrung haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

[info@simeto.de](mailto:info@simeto.de) oder Simeto Klingenthal GmbH,  
Zwotaerstr. 6 | 08248 Klingenthal | Telefon 0374 67 2818-10



**1. Adorfer Schützenverein e.V.**  
Wiedergründung 27.10.1990

# Großes Osterschießen für alle

Bei einer geschossenen 10 gibt's 2 Ostereier, in's Schwarze getroffen 1 Osterei

Geschossen wird mit Luftgewehr von 10m Entfernung (eigene Luftgewehre sind erlaubt bzw. werden auch gestellt)  
Schützen dürfen ohne Altersbegrenzung mit den Ellenbogen aufliegen  
10 Schuss kosten 3,- €

**Ostersonntag, 01.04.2018**  
**10-16.00 Uhr Schützenhalle Adorf / Arnsgrün**

Und wollte ich nicht schon lange...



... mal wieder SCHACH spielen?

## Schachturnier für Nichtaktive

Wann?	Samstag, d. 17. März 2018, 13:00 - 17:30 Uhr
Wo?	Kunstwerkstatt d. Gymn. Markneukirchen (ehem. Turnhalle auf dem Schulgelände)
Wer?	Anfänger bis Fortgeschrittene Bedingung: aktuell in keinem Schachverein angemeldet
Alter?	0 ... 99 Jahre
Teilnahmegebühr?	keine
Ausrichter?	Schachverein Markneukirchen e.V.

Es wird ausdrücklich um eine Anmeldung bis spätestens Freitag, den 16. März, gebeten.

Anmeldung an:  
Frank Weller  
mail: f.weller@t-online.de  
Tel: 037422/45436

... und los!!!



## Pressemitteilung

Mit Wirkung vom 1. März 2018 übernimmt Dr. med. Frank Storl die Unfallchirurgische und Orthopädische Abteilung der Paracelsus-Klinik Adorf/Schöneck sowie die Leitung des Endoprothetikzentrums an beiden Klinikstandorten. Der langjährige Chefarzt dieser Abteilung, Dr. med. Mario Dietzel, geht in seine Thüringer Heimat zurück und wird auch dort eine Chefarztposition an einem Krankenhaus bekleiden.

„Die mehr als 13 Jahre an der Paracelsus-Klinik Adorf/Schöneck haben mir sehr viel Freude gemacht und ich habe hier sehr gern gearbeitet. Mir standen ganz tolle und hochprofessionelle Mitarbeiter ärztlicherseits, aber auch in der Pflege zur Seite. Ich gehe deshalb mit einem weinenden Auge und habe mir deshalb auch den Abschied nicht leicht gemacht. Es war ein langes Ringen mit mir und meiner Entscheidung, wieder näher an meinem Wohnort Greiz



zu arbeiten. Wie überall in unserer Gesellschaft hatten wir schöne, aber auch schwere Zeiten, die es gemeinsam zu bestehen galt. Alle Kolleginnen und Kollegen haben an dem hervorragenden Ruf, den sich die Unfallchirurgie und das Endoprothetikzentrum aufgebaut haben, ihren Anteil. Herr Dr. Storl ist aus meiner Sicht der ideale Nachfolger auf der Chefarztposition. Er war bei mir einst in der Ausbildung, hat andernorts sein Wissen und Können komplettiert und ist nach seiner Rückkehr an die Klinik Adorf/Schöneck auch mein Wunschkandidat gewesen. Er verfügt heute über ein exzellentes Fachwissen und ärztliches Know-how. In diesem Sinne weiß ich alle Kolleginnen und Kollegen, Mitarbeiter und vor allem Patienten in den besten Händen.“

Foto: Jens Lott



## Wettkampfbericht BSV Adorf Judo - 17.Stahlpokal Riesa

Am 03.03. starteten die Judokas des BSV Adorf in die Wettkampfsaison. Zum Stahlpokal in Riesa trafen sich neben den 7 Teilnehmern aus Adorf noch knapp 200 Sportler aus mehreren Bundesländern und der Tschechei. Für fast alle Adorfer war es eine neue Situation, da sie einen Altersklassenwechsel vollzogen. In der AK U13 kämpften bei den Jungen, Louis Müller -37 kg und Felix Muck -34 kg kämpften mit viel Herz. Sie merkten aber auch, dass es anders ist als im letzten Jahr. Beide konnten drei Kämpfe gewinnen und mussten nur eine Niederlage einstecken. Am Ende belegte Felix den 3.Platz und Louis auf Grund Teilnehmerzahl den 5.Platz. Nastasia Pache - 33kg hatte nur eine

Gegnerin, verlor diesen Kampf und belegte den 2.Platz. In der AK U15 stellte sich Luce Hönke-50kg, Lorenzo Haller -37kg, Eric Hofmann -55kg und Kim Kaiser -48kg auf die Tatami. Luce brauchte den ersten Kampf, um wieder ins das System zu finden. Hier ging er noch als Verlierer von der Matte. In den folgenden vier Kämpfen ließ er sich die Butter nicht mehr vom Brot nehmen, gewann diese vorzeitig und sicherte den 3.Platz. Lorenzo tat es ihm gleich und freute sich nach drei Siegen und einer Niederlage ebenfalls über den 3.Platz. Eric hatte nach einem Sieg und zwei Niederlagen mit der Medaillenvergabe nichts mehr zu tun. Kim fand nicht zu ihrem

Kampfstil, kassierte drei Niederlagen in Folge und stand am Ende auf Grund eines kampflosen Sieges auf dem 3. Platz. Nun geht es daran die Erfahrungen mitzunehmen und an

diesem Wochenende in Rodewisch beim dortigen Sichtungsturnier des Judoverbandes Sachsen gut abzuschneiden.

**U. Häßner, Trainer**



## Rückblick - Winterwanderung am 20./21.02. auf den „Riedelhof“

Bei herrlichem Sonnenschein fand zum bereits 17. Mal die traditionelle AWO-Winterwanderung von Mobiler Jugendarbeit und der SPFH der AWO Vogtland Bereich Reichenbach statt. Diesmal führte die abwechslungsreiche Tour in den „Riedelhof“ nach Eubabrunn,

wo die jungen Wanderer bereits erwartet wurden. Am Abend standen dann noch kreative Angebote, ein Lagerfeuer sowie eine spannende Nachtwanderung auf dem Programm. Sämtliche Kinder waren begeistert. An dieser Stelle ein großes Dankeschön dem Babyba-

sar Adorf sowie Frau Lamprecht, die uns mit einer Spende von 100,00 € großzügig bei der Durchführung der Winterwanderung

unterstützte. **Jens Eichelberger, mobile Jugendarbeit – Adorf, AWO Vogtland Bereich Reichenbach e.V.**



### Öffentliche Veranstaltungen im Mehrgenerationenhaus Adorf

14.03.2018	9.30 – 11.30	Schönes aus Salzteig 1
15.03.2018	9.30 – 11.30	Schönes aus Salzteig 2
	15.00 – 16.00	Kurs „Tanztherapie“ (auch sitzend möglich)
19.03.2018	10.00 – 11.00	Osterwerkstatt (Windlichter mit Serviettentechnik)
	14.00 – 16.00	Spielesachmittag für alle Generationen
21.03.2018	9.00 – 11.30	Gemeinsames Frühstück
22.03.2018	15.00 – 16.00	Kurs „Tanztherapie“
26.03.2018	10.00 – 12.00	Häkelkurs „Niedliche Figuren“
	14.00 – 16.00	Plauderstunde mit Kaffee und Kuchen
28.03.2018	10.30 – 11.30	Ei, Ei, Ei (Färben und Dekorieren von Ostereiern)
	14.00 – 15.00	Vitalmessung Blutdruck und Blutzucker
	16.30 – 18.30	„Stricklieseln“ Stricken für alle Generationen
29.03.2018	9.00 – 13.00	Musikalischer Osterbrunch
	15.00 – 16.00	Kurs „Tanztherapie“
04.04.2018	15.00 – 18.30	Kiez-Cafe
05.04.2018	16.00 – 16.00	Kurs „Tanztherapie“ (auch sitzend möglich)
09.04.2018	14.00 – 16.00	Spielesachmittag für alle Generationen
	16.00 – 18.00	Trauertreff
	17.00 – 18.00	Malzirkel für Groß und Klein

#### Fragen und Anmeldungen unter:

Mehrgenerationenhaus Adorf  
Schillerstraße 23  
08626 Adorf  
Tel.: 0151 54056306  
E-Mail: f.spranger@awo-auerbach.de



Als Hersteller für Kabelsysteme, Kabelbäume und Kabelkonfektionen sowie elektromechanische Baugruppen schätzen eine Vielzahl an namhaften Unternehmen der Branchen Automotivzulieferer, Medizintechnik, Maschinen- und Apparatebau, Hausgerätechnik, Mess-, Regel-, Steuertechnik und Industrieelektronik unsere Produkte und Dienstleistungen.

Das Unternehmen wächst dynamisch.

Für den Standort Klingenthal suchen wir Sie auch als Quereinsteiger zur Verstärkung unseres Teams für die Produktion als

- **Mitarbeiter (m/w) Kabelkonfektion und Kabelbaumfertigung**
- **Lötter (m/w)**
- **Elektrospulenwickler (m/w)**

Für weiterführende Informationen möchten wir auch auf unsere Webseite [www.simeto.de](http://www.simeto.de) aufmerksam machen. Wir bieten ein modernes und freundliches Arbeitsumfeld. Wenn Sie in diesen Tätigkeitsbereichen Berufserfahrung sammeln möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

info@simeto.de oder Simeto Klingenthal GmbH,  
Zwotaerstr. 6 | 08248 Klingenthal | Telefon 037467 2818-10



## seit 1979 in Adorf „Bestattungen Fam. Rozynek“

eigenständiges Familienunternehmen für Adorf, Oelsnitz, Markneukirchen

Büro: 08626 Adorf • Reinhold-Becker-Straße 10

Telefon: (03 74 23) 28 10 und 5 01 04

Büro: Markneukirchen • Am Rathaus 11

Telefon: (03 74 22) 40 59 99

Auf Wunsch auch Hausbesuch!

Tag und Nacht ständig erreichbar unter:

**Telefon: 01 72 / 79 03 20 3**



## Veranstaltungsplan der Stadt Adorf vom 14.03.2018 bis 10.04.2018

Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstaltungsort
März			
14.03.	13.00	Stolpersteinverlegung zum Gedenken an Juden	vor dem Haus Elsterstraße 3
14.03.	14.00	Seniorenachmittag beim „Birkenwirt“	Gartensparte „Deutsche Reichsbahn“
14.03.	17.00-18.00	Märchenstunde (ab 4 Jahre)	Bibliothek
17.03.	ab 17.00	690 Jahre Freiberg	Konsum
17.03.	13.00-16.00	Vereinsmeisterschaft KK-Gewehr	Schützenhalle Arnsgrün
17.03.	18.00	Vereinsabend	Schützenhalle Arnsgrün
21.03.	17.00-18.00	Märchenstunde (ab 4 Jahre)	Bibliothek
22.03.	18.30	Autorenlesung mit dem Krimiautor Bert Walther aus Plauen	Bibliothek
23.03.	20.00	ESV Lok Adorf – SG Post-SV Plauen/TSG Jocketa	Sporthalle Adorf
28.03.	17.00-18.00	Märchenstunde (ab 4 Jahre)	Bibliothek
31.03.	10.00–16.00	Frühjahrspflanzenbörse	Botanischer Garten
April			
01.04.	10.00-16.00	Osterschießen für ALLE	Schützenhalle Arnsgrün
04.04.	17.00-18.00	Märchenstunde (ab 4 Jahre)	Bibliothek

Stand vom 12.03.2018/ Änderungen vorbehalten!

# grimm.media druck & werbung

Adorfer Stadtbote • Auerbacher Straße 98  
08248 Klingenthal Tel. 03 74 67 - 289823

## Anlagenbediener gesucht

### für die hochpräzise Laserschweiß- und Schneidanlage TruLaser Cell 3000 (m/w)

**Sie arbeiten** mit der gegenwärtig präzisesten Maschine von »Trumpf«. Nach erfolgreicher interner Einarbeitung und Schulung erhalten Sie die erforderliche externe Schulung der Firma Trumpf. Zu Ihren Aufgaben gehören das Programmieren incl. Datenaufbereitung mit SOLIDWORKS Premium der unterschiedlichsten Fertigungsaufgaben, das Fertigen und Optimieren erforderlicher Fertigungshilfsmittel, Anfragen- und Auftragsbearbeitung, Kommissionierung und Abarbeitung der Aufträge inkl. Prüfung, Dokumentation sowie die Anlagenwartung.

**Wir suchen außerdem** (m/w): Einrichter und Maschinenbediener in der Fertigung sowie Werkzeugmechaniker Fachrichtung Stanz- und Umformtechnik; Sie arbeiten mit einfachen Vorrichtungen für Prototypen und Kleinserienfertigungen bis zu komplexen Folgeverbundwerkzeugen

**Sie erwartet** bei Windisch leistungsgerechte Bezahlung und ein modernes Arbeitsumfeld.

**Informationen zu weiteren Stellenangeboten sowie zu den Ausbildungsmöglichkeiten bei Windisch finden Sie unter [www.windisch-gmbh.de](http://www.windisch-gmbh.de)**



PRÄZISIONSSTANZEREI  
PRESS- UND ZIEHTEILE  
BAUGRUPPENMONTAGE  
WERKZEUGBAU

Stellenangebote auf  
[www.windisch-gmbh.de](http://www.windisch-gmbh.de)



Über **120** Jahre Kompetenz in vierter Generation.

SEIT  
**1895**

**WINDISCH**

Bewerbungsunterlagen z. H. Frau Pamer, [jp@windisch-gmbh.de](mailto:jp@windisch-gmbh.de), Windisch GmbH, Klingenthaler Str. 30, 08267 Klingenthal OT Zwota, Tel. 037467 6989-0

## Feuerwehr Adorf zieht Bilanz

Am 03.02.2018 trafen sich die Kameradinnen und Kameraden sowie die Mitglieder des Feuerwehrvereins im Schulungsraum des Gerätehauses der Feuerwehr Adorf, um Rückschau auf die geleistete Arbeit des vergangenen Jahres 2017 zu halten. Als Gäste begrüßten wir den Bürgermeister der Stadt Herr Rico Schmidt, einige Stadträte, den Inspektionsbereichsleiter Kameraden Heinritz, die Wehrleitungen der Ortsteilfeuerwehren, sowie Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Krasna. Ein arbeits-

zu erlernen. In seinem Rechenschaftsbericht ging der Ortswehrleiter Kamerad Mark Träger noch einmal rückblickend auf den tätigen Brandschutz im vergangenen Jahr 2017 ein. Die Wehr Adorf zählt per 31.12.2017 65 Kameradinnen und Kameraden, die sich wie folgt aufgliedern. 13 Kameradinnen (davon 1 aktive Dienstleistende) 52 Kameraden, (davon 33 aktive Dienstleistende) und 3 Kameraden aus Freiberg, Leubetha und Gettengrün als Doppelmitglieder, sowie 20 Alterskameraden über 65 Jahre.



reiches Jahr geht für die Freiwillige Feuerwehr Adorf zu Ende. Das grenzüberschreitende EU - Projekt zwischen den Feuerwehren aus Krasna, Adorf, Bad Elster und Sohl wurde weiter intensiviert und ausgebaut. Im Zeitraum vom 08.02. - 26.04.2017 trafen sich ca. 30 Kameraden aus Adorf, Bad Elster und Sohl regelmäßig um Begriffe der Feuerwehr in tschechischer Sprache

Wir hatten im Jahr 2017 2 Neuaufnahmen zu verzeichnen, mussten uns aber auch von 2 Kameraden aus dem aktiven Dienst verabschieden. Die Feuerwehr Adorf leistete im vergangenen Jahr insgesamt 115 (2016: 112) Dienste, Einsätze und sonstige Veranstaltungen. Im Einzelnen waren das: 24 Pflichtdienste (davon 1 Mitgliederversammlung, 10 Schulungen, 13 Übungen, 1 Arbeitsdienst und 1 Alarmübung), 69 Einsätze mit Alarmierung über Sirene - bzw. Funkmeldeempfänger oder stille Alarmierung (davon 10 Brände, 18 Fehlalarme, 41 Technische Hilfeleistungen und Verkehrsunfälle) sowie 21 sonstige Veranstaltungen, Feste und Vergnügen. Die Anzahl der Brände hat von 20 im Jahr 2016 auf 10 im Jahr 2017 abgenommen. Bis auf 2 größere Brände, zum Einen der Wohnhausbrand in Obersohl und der Brand eines Dreiseitenhof in Saalig, waren der Rest Klein- und Mittelbrände. Die Zahl der technischen Hilfeleistungen und Verkehrsunfälle ist 2017 (41) gegenüber 2016 (32) leicht gestiegen. Bei 9 Verkehrsunfällen waren nur Aufräumarbeiten bzw. Abbinden von auslaufender Betriebsflüssigkeit notwendig. Bei den technischen Hilfeleistungen

handelte es sich um Türöffnungen, Beseitigung von Unwetterschäden und Ölspuren. Alle Einsätze konnten erfolgreich abgeschlossen werden.

Jedoch können größere Einsätze während der Arbeitszeit ohne Nachbarschaftshilfe nicht mehr bewältigt werden, da viele Einsatzkräfte zu dieser Zeit nicht im Ort verfügbar sind. Die Zusammenarbeit mit den Ortsteilwehren ist in den letzten Jahren sehr gut geworden. Dank der Anschaffung von neuen Fahrzeugen konnten sie in die Ausrückordnung aufgenommen werden. Dies hat sich bei einigen Einsätzen gut bewährt. Die Jugendfeuerwehr zählt zur Zeit 16 Mitglieder und leistet eine sehr gute Arbeit. Leider bleiben die wenigsten Jugendlichen nach dem Schulabschluss im Ort, da es in unserer Region sehr schwer ist, einen interessanten Beruf zu erlernen. Es wurden 25 Übungs- und Schulungsdienste durchgeführt. Bei weiteren Veranstaltungen waren die Jungkameraden tätig. So z. B. beim Kinderfest in der Gartensparte »Schöne Aussicht«, 25 Jahre Jugendfeuerwehr Adorf/Erz., beim Löschangriff in Sohl, sowie beim Tag der offenen Tür in Adorf. Der Höhepunkt im vergangenen Jahr war eine Vier - Tagesfahrt an die Talsperre Kriebstein. Von der Vereinsarbeit berichtete der Vorsitzende Kamerad Martin Geipel. Unser Verein zählt per 31.12.2017 94 Mitglieder, davon 30 Aktive, 30 Fördernde und 34 Ehrenmitglieder. Auch in der Vereinsarbeit waren wieder viele Aktivitäten zu verzeichnen. Der Auf- und Abbau der Weihnachtsbeleuchtung, sowie das Knut - Fest. Die Jahreshauptversammlung am 28.01.2017 fand

### So oft allarmiert wie noch nie

Die Gettengrüner Wehrleute hielten am 9. Februar 2018 ihre jährliche Hauptversammlung in der „Alten Schule“ in Gettengrün ab. Neben den Kameraden aus den eigenen

wieder im Schulungsraum des Gerätehauses statt. Am Faschingsumzug des ACV beteiligten wir uns wieder mit einem geschmückten Wagen. Zum 7. Mal veranstalteten die Kameraden das traditionelle Höhenfeuer auf dem Gelände des Gerätehauses. Im Rahmen des Stadt - und Gewerbefestes veranstalteten die Kameraden den Tag der offenen Tür im Gerätehaus. Zur Unterhaltung spielte die Kapelle »Junges Egerland« aus Bad Brambach. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Das reichhaltige und schmackhafte Kuchenbuffet, das unsere Frauen vorbereiteten, fand wieder großen Anklang. Als Vorführung demonstrierten wir eine Unfallrettung. Zum Weihnachtsmarkt beteiligten wir uns mit einem Stand in der Hellgasse. Zum Abschluss wurden Beförderungen und Auszeichnungen vorgenommen. Neu aufgenommen in die aktive Wehr wurden Falk Fleischer und Jeremy Pascal Reichel, zum Feuerwehrmann wurde Daniel Schneider, zum Löschmeister, Willi Schubert und zum Brandmeister Florian Fischer befördert.

Auszeichnungen gab es für 60 Jahre Zugehörigkeit: Dieter Kolbe, für 50 Jahre Zugehörigkeit: Dieter Roth, Günter Lindner, Ulli Dvorak, Helmut Schmidt Dittrich und Manfred Hofmann, für 40 Jahre Zugehörigkeit: Martin Geipel sowie für 10 Jahre Zugehörigkeit: Florian Fischer. Zum Ehrenmitglied im Feuerwehrverein wurde Bernd Blum ernannt. Neu aufgenommen in den Feuerwehrverein wurden Falk Fleischer, Jeremy Pascal Reichel, Jeanett Dorst und Sebastian Brand. **Manfred Hofmann, Freiwillige Feuerwehr Adorf**

Reihen, durfte Ortswehrleiter Jürgen Schreiner auch Adorfs Bürgermeister Rico Schmidt, Stadtwehrleiter Steffen Neudel und die Wehrleitung der Ortswehr Adorf,

bestehend aus Mark Träger und Florian Fischer, begrüßen. Es liegt ein sehr einsatzreiches Jahr hinter der Ortswehr Gettengrün. Insgesamt 16 Mal erklangen im Dorf die Sirene und parallel dazu die Piepser der Kameraden. Glücklicherweise mussten die Wehrleute nur dreimal ausrücken. Bei den anderen Einsätzen handelte es sich entweder um einen Fehlalarm bzw. waren genügend Kräfte vor Ort. Besondere Ehrung wurde Kamerad Bernd Walter zu teil. Er wurde nach 47 Jahren zur Jahreshauptversammlung offiziell aus dem aktiven Dienst in die „Alters- und Ehrenabteilung“

entlassen. Bürgermeister Rico Schmidt übergab stellvertretend für die Stadt Adorf/Vogtl. einen Strauß Blumen und eine Anerkennungs-Urkunde an die Wehrleitung, da Kamerad Walter krankheitsbedingt leider nicht anwesend sein konnte. Ebenso durften sich die Gettengrüner Kameraden über eine finanzielle Anerkennung aus dem „Stadtsäckel“ freuen. Mögen die Einsatzzahlen im Jahr 2018 nicht weiter steigen und die Kameraden immer gesund und erfolgreich von ihren Einsätzen zurückkommen.

**Eric Schreiner,  
FFw Gettengrün**



### Geburtstagskinder vom 15. Februar 2018 bis 14. März 2018 Wir gratulieren herzlichst und wünschen alles Gute zum:

**75. Geburtstag**  
Frau Karin Weiß  
Herrn Ronald Wondres  
Herrn Bernd Bürgelt  
Herrn Rainer Urban  
Herrn Rainer Bischoff  
**80. Geburtstag**  
Frau Adele Roth  
Frau Charlotte Nitschke  
Frau Regina Müller  
Herrn Rudi Neumann



Herrn Manfred Eckert  
Herrn Günther Jahn  
Herrn Lothar Köhler  
**85. Geburtstag**  
Frau Doris Eismann  
**90. Geburtstag**  
Frau Ilse Koller  
Herrn Helmut Roßbach  
**101. Geburtstag**  
Frau Maria Scheerbaum



### Wir trauern

Der Kindergarten „Zwergenvilla“ und die Stadtverwaltung Adorf trauern um eine ganz liebe Kollegin. Gabriele Kerner, von allen nur Gabi genannt, wurde Ende Februar jäh aus dem Leben gerissen. Als langjährige Erzieherin in unserem Kindergarten war sie bei allen Kindern und Eltern als liebevolle Betreuerin beliebt, die immer mit einem Lächeln auf den Lippen ein offenes Ohr für Freuden und Sorgen ihrer Schützlinge hatte. Alle Kollegen im Kindergarten und auch in der Stadtverwaltung mochten und schätzten Gabi, die stets unkompliziert im Team arbeitete und ihre Aufgaben mit Freude an der Arbeit mit den Kindern erfüllte. Wir sind immer noch geschockt und denken und fühlen insbesondere mit ihrer Familie, für die der Verlust unbeschreiblich schlimm ist. Liebe Gabi, du wirst uns fehlen!

## Postgebäude für Adorf im Vogtland Vom Architekten W. Bürger in Chemnitz

Das Baugeschehen in Adorf am Ende des 19. Jahrhunderts erregte auch internationales Interesse. So brachte der in Wien erscheinende „Der Bautechniker“ am 7. Au-

gust 1896 nachfolgenden Artikel über das in Adorf zu errichtende Postgebäude. „In Fig. 1 bis 4 sind die Ansicht der Vorderfront und die Grundrisse zu einem Postge-



bäude für Adorf i. V. dargestellt. Dieser Entwurf wurde bei einem beschränkten Wettbewerbe an erster Stelle prämiert, und wie es in der Zuschrift an den Architekten heisst: „wegen seiner vortrefflichen Parterre-Grundrisslösung, sowie

Das Grundstück liegt an der Bahnhofstraße, ziemlich in der Mitte des jetzt rasch aufblühenden Ortes. In erster Linie hat der Neubau den Zweck, das Post-, Telegraphen- und Telephon-Amt aufzunehmen; alle dafür nöthigen Räume sind im

Der Dorf- und Heimatverein Gettengrün e.V. lädt ein:

# 4. Vogtländischer Nachmittag

am Samstag, 14. April, ab 14:30 Uhr  
in der „Alten Schule“ Gettengrün

Mitwirkende:

- Doris und Sebastian Wildgrube
- der Gettengrüner Chor

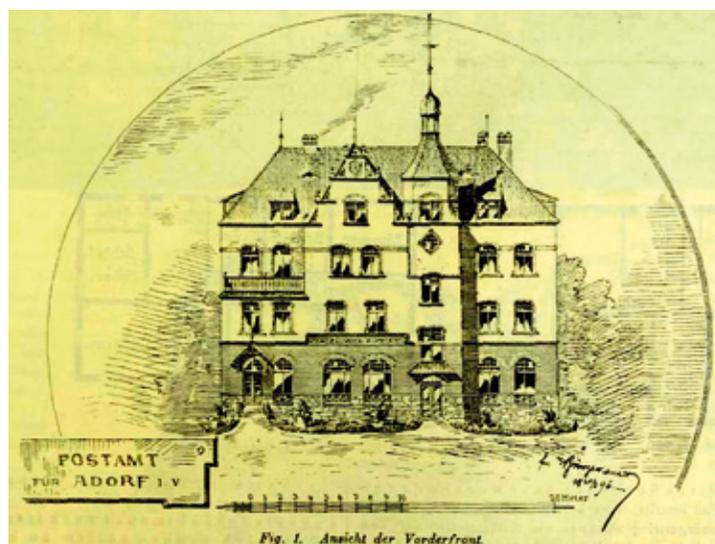
Musik, Witz und humorvolle Unterhaltung!

Aus der Küche gibt es vogtländische Spezialitäten!

Voranmeldungen  
nachmittags unter  
Tel: 037430 6183  
erwünscht. Danke!

Eintritt: 3,- €

www.gettengruen.de



wegen seiner geschmackvollen Facade zur Ausführung gewählt“.

Erdgeschoße aneinander gereiht. Das Publikum gelangt durch einen eigenen Eingang in den Schalterraum; an diesen stossen der Post und der Packet-Expeditionsraum mit zusammen 4 Schaltern. Unter dem Packetraume liegt noch ein Reserveraum zur Aufnahme von Packeten, durch Wendeltreppe und Gepäckaufzug gut erreichbar. Die Fenster des Packetraumes sind so eingerichtet, dass durch dieselben direct auf die Packwagen verladen werden kann. Weiter liegen im Erdgeschoss noch ein grosser Entkartraum, der zugleich Briefträgerraum ist, und die Briefexpedition; dann, von einem kurzen Corridor aus zugänglich, ein Zimmer für den Amtsvorsteher, ein solches für Telegraphen und Telephon, endlich eine Garderobe und ein Abortraum. Der Corridor hat vom Treppenhaus aus einen Eingang, so dass die Postbeamten direct von ihren Dienstwohnungen nach den Amtsräumen gelangen kön-

## Mitarbeiter für Hotels gesucht

Wir suchen ab sofort, für unsere Neueröffnung in Bad Elster Hotel Quellenpark und zur Verstärkung unseres Teams im Hotel Schwarzbachtal, Vollzeit und Teilzeitkräfte rund ums Hotel, Rezeption, Zimmerreinigung, Köche, Restaurantfachleute, Hausmeister gern auch Quereinsteiger.

Kontakt: Daniel Herold,  
Klingenthaler Str. 70  
08258 Markneukirchen, OT Erlbach  
d.herold@hotel-schwarzbachtal.de  
Telefon: 03 7422 - 43185



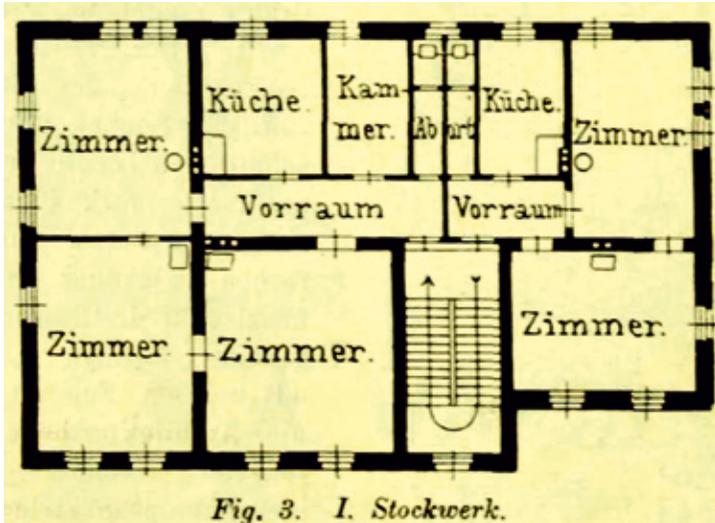


Fig. 3. I. Stockwerk.

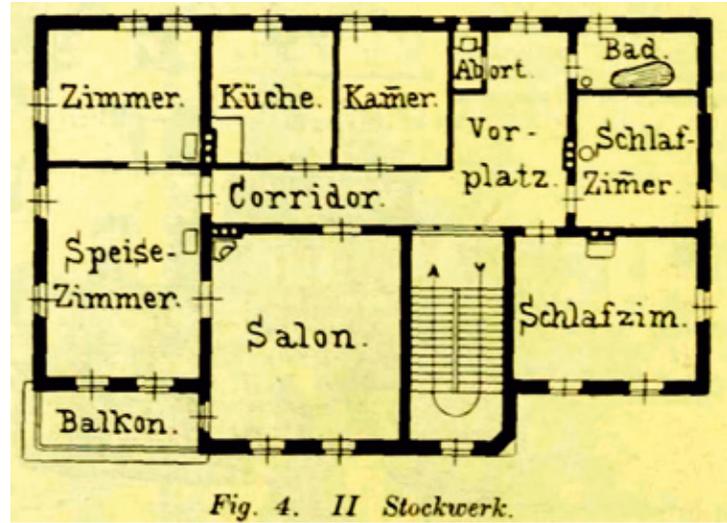


Fig. 4. II Stockwerk.

nen. Im Kellergeschosse sind die erwähnten Reserveräume der Post, die Waschküche, Kellerräume und Holzlagen placiert; auch wurde dasselbe so eingerichtet, dass eine Centralheizung angelegt werden kann. Ausserdem führt quer durch den Keller ein Corridor, damit die Wohnungen vom Treppenhaus nach dem Hofe hin eine Verbindung haben. Im I. Stockwerk sind zwei Dienstwohnungen für Postbeamte angeordnet, jede aus 3 und 2 Zimmern sammt Zugehör bestehend. Das II. Stockwerk soll als Wohnung für den Bürgermeister des Ortes eingerichtet werden. Der Dachboden erhält die Trockenräume und Bodenkammern, der Thurm aber einen Raum, in welchem die Telegraphen- und Telephondrähte

eingeführt werden. In Bezug auf die Ausführung des Baues soll der Sockel mit geschnittenen Theunvier grünen Platten verkleidet, das Erdgeschoss aus dunkelrothen Zwickauer Maschinenziegeln I. Classe hergestellt werden, u. zw. mit weissen Fugen. Für die Architekturtheile der übrigen Geschosse wird rother Mainsandstein verwendet und die Mauerflächen erhalten glatten Verputz. Das Dach wird mit glasierten Falzziegeln gedeckt, in einfacher Musterung. Das Kellergeschos und Erdgeschoss erhalten massive Decken; die Treppe wird bis zum Dachboden als massive freitragende Granittreppe ausgeführt. Die Ausführung des Gebäudes erfolgt auf Kosten der

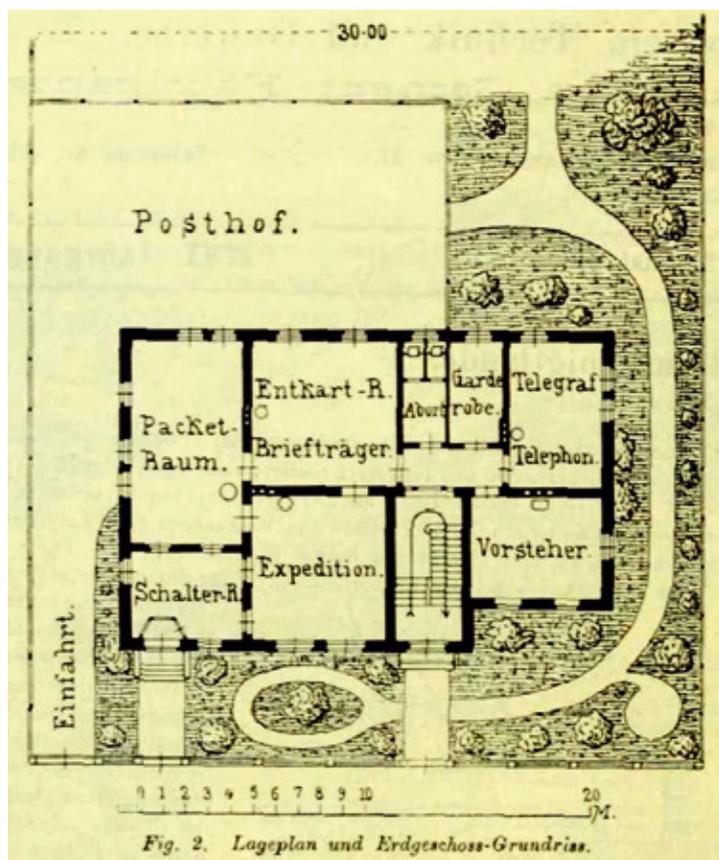


Fig. 2. Lageplan und Erdgeschoss-Grundriss.

Stadtverwaltung und wird das Haus sodann an die kaiserliche Postverwaltung vermietet, soweit dasselbe von dieser zur Benützung gelangt. Zur Umsetzung dieses prämierten Projektes muss es dann doch nicht gekommen sein. Wie jeder heute sehen kann, sieht das ehemalige Postgebäude zumindest von der Fassade her anders aus.

Bruno Günther schrieb 1934 in seinem Artikel über die Entwicklung der Adorfer Postgeschichte, dass es im Zusammenhang mit dem Bau der Post vielfältige Diskussionen in Adorf gab. Er schreibt von einem Projekt des Postbaumeisters Enders aus Treuen und der Tatsache, dass Fabrikbesitzer Louis Uebel das Postgebäude letztendlich auf eigene Kosten bauen ließ und die unteren Räume sowie die 1. Etage der Post vermietete. Später wurde das gesamte Gebäude an die Deutsche Reichspost verkauft.

Klaus-Peter Hörr

Der Adorfer Stadtbote auch als PDF im Internet unter: [www.oberes-vogtland.de](http://www.oberes-vogtland.de) und [www.adorf-vogtland.de](http://www.adorf-vogtland.de)

**junited<sup>®</sup>AUTOGLAS Mann**  
 Partnerwerkstatt der Versicherungen  
 Abrechnung direkt über Ihre Versicherung

Rohrbacher Straße 4  
 08648 Bad Brambach  
 Telefon 03 74 38 / 2 03 78  
 Handy 0173 / 37 67 936

- Scheibenwechsel aller Art
- Steinschlagreparaturen an Frontscheiben - bei TK kostenlos
- **kostenloser Vor-Ort-Service**

Seit Ihrer **MEDFACHSCHULE**

Ausbildung & Studium  
 Physiotherapie, Ergotherapie,  
 Masseur & med. Bademeister

**Tag der offenen Tür**  
 17.03.2018, 10 - 14 Uhr

Medfachschnule Bad Elster  
[www.medfachschnule.de](http://www.medfachschnule.de)

**Stollenbett**

- mit Lattenrost
- (Kopf- und Fußverstellung)
- ohne Matratze umständelhalber gebraucht zu verkaufen.
- **Für 2 Personen geeignet**
- **Preis: 100,- €**

Abbildung ähnlich

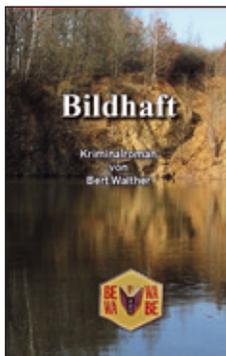
☎ **03 74 67-12 01 58**

## Stellenangebot

Überblick über das Stellenangebot		
Hauptberuf	stellv. Leiterin in der KiTa Kinderland	
Stellenangebotsart	Arbeitsplatz sozialversicherungspflichtig	
Stellenbeschreibung	Zu den Aufgaben gehören: - Vertretung der Leiterin bei administrativen & organisatorischen Aufgaben - Büroverwaltung - Gruppenarbeit mit Kindern	
Berufserfahrung	vorteilhaft	
Führungsverantwortung	teilweise	
Arbeitsort	Markneukirchen – Kinderland – Franz-Liszt-Ring 16	
Beginn der Tätigkeit	sofort	
Anzahl offener Stellen	1	
Konditionen des Stellenangebotes		
Arbeitszeit	Teilzeit - mit 32,5 – 40 Wochenstunden – keine Nachtschichten	
Arbeitszeit	Zwischen 06.00 und 17.00 Uhr	
Vergütung und Zusatzleistungen	Vergütung Betriebsvereinbarung Sozialwerk Vogtland g GmbH Urlaubsgeld bekommen wir nicht Weihnachtsgeld	
Befristung	1 Jahr – danach unbefristet	
Anforderungen an den Bewerber / die Bewerberin		
Schulbildung	nicht relevant	
Berufsausbildung	<ul style="list-style-type: none"> <li>staatlich anerkannte Kindheitspädagogin, staatlich anerkannter Kindheitspädagoge,</li> <li>staatlich anerkannte Sozialpädagogin, staatlich anerkannter Sozialpädagoge,</li> <li>staatlich anerkannte Sozialarbeiterin, staatlich anerkannter Sozialarbeiter,</li> <li>Lehrrechtsbefähigung Höheres Lehramt an berufsbildenden Schulen mit der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik,</li> <li>Diplom oder Bachelor der Erziehungswissenschaft oder der Pädagogik in der Studienrichtung Sozialpädagogik, Soziale Arbeit oder Kindheitspädagogik,</li> <li>Diplom, Magister oder Bachelor der Erziehungswissenschaft oder der Pädagogik mit kindheitspädagogischer Zusatzqualifikation, die mindestens der VwV Weiterbildung Kindheitspädagogik vom 1. Oktober 2016 (SächsABl. S. 1300), in der jeweils geltenden Fassung, entspricht,</li> <li>staatlich anerkannte Heilpädagogin mit Fachschulabschluss, staatlich anerkannter Heilpädagoge mit Fachschulabschluss,</li> <li>staatlich anerkannte Heilpädagogin mit Hochschulabschluss, staatlich anerkannter Heilpädagoge mit Hochschulabschluss,</li> <li>Diplom oder Bachelor der Rehabilitationspädagogik</li> </ul>	
Kenntnisse und Fertigkeiten	Führungskompetenz	Erweiterte Kenntnisse
	Büroorganisation & EDV	Erweiterte Kenntnisse
	Kinderbetreuung	Erweiterte Kenntnisse
Persönliche Stärken	Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein, Selbstständigkeit Motivation/ Leistungsbereitschaft, Freundlichkeit	
Fahrerlaubnis	Klasse B PKW (alt: FS 3) erforderlich	
Erforderliches Fahrzeug	---	
Ihre Kontaktdaten		
Rückfragen und Bewerbungen	Herr Rothe Sozialwerk Vogtland gemeinnützige Betreuungsgesellschaft mbH Klingenthal Markneukirchner Str. 4 b - 08248 Klingenthal	
Telefon / Fax	0 37467 23108 / 037467 66621	
E-Mail	sozialwerk-klingenthal@t-online.de	
Bewerbungsarten	schriftlich, persönlich, telefonisch	
Internetadresse	www.sozialwerk-vs.de	
Geforderte Anlagen	Lebenslauf, Zeugnisse, Ausbildungsnachweis, Hygienenachweis, Führungszeugnis	

## Stellenangebot

Überblick über das Stellenangebot		
Hauptberuf	Erzieherin in KiTa Kinderland / Erzieherin in KiTa Sonnenblick	
Stellenangebotsart	Arbeitsplatz sozialversicherungspflichtig	
Stellenbeschreibung	Für unser Team in der KiTa Kinderland und und der KiTa Sonnenblick in Markneukirchen wird jeweils eine Fachkraft gesucht. Zu den Aufgaben gehören: - Betreuung von Kindern im Alter von 1 – 14 Jahre - Gruppenarbeit mit Kindern - Umsetzung des sächsischen Bildungsplanes	
Berufserfahrung	vorteilhaft	
Führungsverantwortung	keine	
Arbeitsort	Markneukirchen – KiTa Kinderland – Franz-Liszt-Ring 16 Markneukirchen – KiTa Sonnenblick – Hauptstraße 45	
Beginn der Tätigkeit	sofort	
Anzahl offener Stellen	2	
Konditionen des Stellenangebotes		
Arbeitszeit	Teilzeit – 32,5 Wochenstunden – keine Nachtschichten	
Arbeitszeit	ca. 6:00 bis 17:00 Uhr – Wechselschicht Früh / Nachmittag	
Vergütung und Zusatzleistungen	Vergütung Betriebsvereinbarung Sozialwerk Vogtland g GmbH Urlaubsgeld + Weihnachtsgeld	
Befristung	12 Monate	
Anforderungen an den Bewerber / die Bewerberin		
Schulbildung	nicht relevant	
Berufsausbildung	staatl. anerk. Erzieherin / Erzieher staatl. anerk. Kindheitspädagogin / Kindheitspädagoge staatl. anerk. Sozialpädagogin / Sozialpädagoge staatl. anerk. Sozialarbeiterin / Sozialarbeiter, Lehrrechtsbefähigung Höheres Lehramt an berufsbildenden Schulen mit der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik, Diplom oder Bachelor der Erziehungswissenschaft od. der Pädagogik in der Studienrichtung Sozialpädagogik, Soziale Arbeit oder Kindheitspädagogik, Diplom, Magister oder Bachelor der Erziehungswissenschaft oder der Pädagogik mit kindheitspädagogischer Zusatzqualifikation, die mindestens der VwV Weiterbildung Kindheitspädagogik vom 1. Oktober 2016 (SächsABl. S. 1300), in der jeweils geltenden Fassung, entspricht, staatl. anerk. Heilpädagogin / Heilpädagoge mit Fachschulabschluss staatl. anerk. Heilpädagogin / Heilpädagoge mit Hochschulabschluss, Diplom oder Bachelor der Rehabilitationspädagogik	
Kenntnisse und Fertigkeiten	Kinderbetreuung	Erweiterte Kenntnisse
	Eltern- und Gruppenarbeit	Erweiterte Kenntnisse
	Hygienekenntnisse	Erweiterte Kenntnisse
Persönliche Stärken	Eigeninitiative * Verantwortungsbewusstsein * Selbstständigkeit Motivation * Leistungsbereitschaft * Freundlichkeit	
Fahrerlaubnis	Klasse B PKW (alt: FS 3) erforderlich	
Ihre Kontaktdaten		
Rückfragen und Bewerbungen	Herr Rothe Sozialwerk Vogtland gemeinnützige Betreuungsgesellschaft mbH Klingenthal Markneukirchner Str. 4 b 08248 Klingenthal	
Telefon	037467 23108	
Fax	037467 66621	
E-Mail	sozialwerk-klingenthal@t-online.de	
Bewerbungsarten	schriftlich, persönlich, telefonisch	
Internetadresse	www.sozialwerk-vs.de	
Geforderte Anlagen	Lebenslauf, Zeugnisse, Ausbildungsnachweis, Hygienenachweis, Führungszeugnis	



## Autorenlesung mit dem Krimiautor Bert Walther

22.03.2018, 18.30 Uhr Bibliothek Adorf

„Was geschah vor über 40 Jahren in einem Steinbruch im Vogtland? Mord, Selbstmord oder ein Unglück? Zwei Fragen, doch die Antworten lassen bis heute auf sich warten. Aber aktuelle Verbrechen zwingen die Ermittler, sich in die Vergangenheit zu begeben, eine Roma-Familie in Ungarn zu besuchen und ein Kinderheim in Rumänien. Für alle Beteiligte ist es höchste Zeit, sich einem Klassentreffen zu widmen, das einen Blick in die Abgründe menschlicher Niedertracht erlaubt, gepaart mit unstillbaren Rachegeleüsten. Der Kontrast zwischen menschlicher Wärme und unmenschlicher Kälte könnte nicht größer sein.“

Auszug aus dem Klappentext des Buches „Bildhaft“ von Bert Walther

## Elternverein 3 krebskranker Kinder e.V. Chemnitz

### Ausbildung zum ehrenamtlichen Familienbegleiter

Um die Begleitung lebensverkürzend erkrankter Kinder, Jugendlicher und deren Familien in Plauen und Umland weiter zu verbessern, bildet unser ambulanter Kinderhospizdienst „Westsachsen“ in Trägerschaft des Elternvereins krebskranker Kinder e.V. Chemnitz ehrenamtliche Familienbegleiter aus.

Diese werden befähigt, die Betroffenen, deren Geschwister und Eltern zu unterstützen und zu entlasten. Ziel ist es die zu betreuenden Familien zu stärken, damit sie ihre spezielle Lebenssituation bewältigen kann. Ein neuer Kurs beginnt ab April 2018 in Plauen.

Informationen zum Inhalt und organisatorischen Ablauf über

Ambulanter Kinderhospizdienst „Westsachsen“

Friedrich-Fröbel-Str. 1, 08301 Bad Schlema Tel.: 03771/ 450265 verein@kinderhospiz-west Sachsen.de  
oder Elternverein krebskranker Kinder e.V. Chemnitz Tel.: 0371/420899